

### **Erklärung zum Mindestlohn**

1. \_\_\_\_\_ (Firma, Anschrift)

(im Folgenden „Partner“ genannt) garantiert der ORLEN Deutschland GmbH (im Folgenden „OD“ genannt) im Wege selbständiger und verschuldensunabhängiger Garantieverprechen,

a) dass er bei der Wahrnehmung aller ihm durch Beauftragungen von OD auferlegten Pflichten sämtliche Vorschriften des Mindestlohngesetzes (MiLoG) und des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes (AEntG) einhalten wird und

b) dass er die Einhaltung dieser Rechtsvorschriften der Kalkulation der in diesem Vertrag für ihn vorgesehenen Entgelte zugrunde gelegt hat.

2. Der Partner wird OD auf Verlangen jederzeit unverzüglich Auskunft über die Erfüllung seiner Verpflichtung gem. Ziff. 1 erteilen und geeignete Unterlagen vorlegen, aus denen sich die Einhaltung der dort genannten Vorschriften ergibt.

3. Will der Partner Pflichten aus Beauftragungen von OD seinerseits auf Subunternehmer übertragen, so ist dies nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung von OD zulässig. Erteilt OD eine solche Zustimmung, ist der Partner verpflichtet, seine Subunternehmer vertraglich auf die Einhaltung der Bestimmungen dieses Garantieverprechens zu verpflichten und dies gegenüber OD auf Verlangen unverzüglich durch Übersendung einer Vertragskopie nachzuweisen. Aufschiebend bedingt auf eine gerichtliche oder außergerichtliche Inanspruchnahme von OD durch Arbeitnehmer eines Subunternehmers des Partners tritt der Partner alle Ansprüche gegen seinen Subunternehmer im Sinne der Ziff. 4 an OD ab.

4. Wird OD von Arbeitnehmern des Partners gerichtlich oder außergerichtlich aufgrund gesetzlicher Bestimmungen in Anspruch genommen, so hat der Partner OD sämtliche Informationen zu erteilen und Unterlagen zur Verfügung zu stellen, die zur Abwehr dieser Ansprüche geeignet erscheinen. Insbesondere hat er OD über tarifvertragliche Ausschlussfristen zu informieren und sonstige Mitteilungen zu machen, die Einwendungen gegen die Forderungen der Arbeitnehmer begründen können.

5. Wird OD von Arbeitnehmern des Partners oder von Arbeitnehmern eines Subunternehmers des Partners aufgrund der Vorschriften des MiLoG und/oder des AEntG in Anspruch genommen, so ist der Partner verpflichtet, OD alle erforderlichen Aufwendungen zu ersetzen, die OD in diesem Zusammenhang einschließlich einer gerichtlichen oder außergerichtlichen Rechtsverteidigung oder -verfolgung entstehen.

---

Ort, Datum

---

Partner